Snowboard Germany | Hubertusstr. 1 | 82152 Planegg

Planegg, 2. Dezember 2022

FIS Lizenz

Hallo! Ihr wollt eine FIS Lizenz beantragen? Lets Go!

Für die Beantragung der FIS Lizenz benötigt ihr die folgenden Unterlagen:

- SNBGER Haftungsausschluss + Schiedsvereinbarung
- FIS Athletenerklärung
- Aktuelle Bestätigung über die Mitgliedschaft in einem Verein
- Kopie des Personalausweises

Alle zu unterschreibenden Dokumente sind in dieser PDF Datei enthalten.

Mit den Unterlagen meldet ihr euch bitte bei dem entsprechenden Landesverband (LV), in dem euer Verein Mitglied ist.Im Normalfall ist das einfach das Bundesland, in dem ihr lebt.
Schreibt einfach eine Mail mit den oben genannten Unterlagen an die Ansprechpartner im LV und bittet um die Erstellung einer FIS-Lizenz. Sobald Snowboard Germany den offiziellen Auftrag vom Landesverband bekommt, kann die FIS Lizenz direkt erstellt werden.

Ansprechpartner Bayerischer Skiverband
Ansprechpartner Baden-Württemberg

Bei anderen Bundesländern könnt Ihr gerne nachfragen.

Liebe Grüße und viel Erfolg!

SNOWBOARD GERMANY

GESCHÄFTSSTELLE
Snowboard Verband
Deutschland e.V.
Hubertusstrasse 1
D-82152 Planegg

TEL +49 89 85790-402
FAX +49 89 85790-400
MAIL info@snbger.com
www.snowboardgermany.com

PRÄSIDENT
Prof. Hanns Michael Hölz

SPORTDIREKTOR
Andreas Scheid

DIREKTOR VERBANDSMANAGEMENT
Stefan Knirsch

BANKVERBINDUNG
Kreissparkasse
München-Starnberg

IBAN
DE02 7025 0150 0010 2901 61
BIC
BYLADEM1KMS

UID DE 226 900 738

STEUERNUMMER
143/221/803 66

REGISTERGERICHT
Amtsgericht München
VR 17994

Gefördert durch:
Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
Deutsche Sporthilfe

ATHLETENERKLÄRUNG ZUR EINTRAGUNG BEIM INTERNATIONALEN SKI VERBAND (FIS)

Ich, der Unterzeichnende, im Wissen, dass meine Unterschrift auf dieser Erklärung die Pflicht des Organisators, Wettkämpfe in Übereinstimmung mit den FIS Regeln und den jeweils gültigen FIS Sicherheitsstandards vorzubereiten und durchzuführen, nicht einschränkt

Name	Vorname	Geb. datum	Land
Ski/Snowboard Klub			
Disziplin: Alpin ☐ Nordisch ☐ Übrige ☐		Geschlecht: männlich ☐ weiblich ☐	

gebe folgende Erklärung ab:

1. FIS REGELN; BESTIMMUNGEN UND VERFAHREN

Ich bin mir bewusst und akzeptiere, dass meine Teilnahme an einem im FIS Kalender ausgeschriebenen Wettbewerb davon abhängt, dass ich alle im Zusammenhang mit einem solchen Wettbewerb anwendbaren FIS Regeln, Bestimmungen und Verfahren anerkenne. Ich bin damit einverstanden, diesen Regeln, Bestimmungen und Verfahren und den Organen, welche sie anzuwenden haben, unterworfen zu sein. Das gilt auch aber nicht nur, für die ausschliessliche Zuständigkeit des Sportschiedsgerichtes (Court of Arbitration for Sport CAS) in Lausanne, Schweiz, soweit diese durch die FIS Regeln vorgesehen wird.

2. ANERKENNUNG DER RISIKEN

Ich bin mir in vollem Umfange der mit der Skirenntätigkeit verbundenen Risiken bewusst, ebenso der Gefahren der Geschwindigkeit und Schwerkraft, sei es im Training oder während eines Wettkampfes. Ich anerkenne, dass es Risiken gibt beim Versuch, Wettkampfresultate zu erreichen, was von mir verlangt, meine körperlichen Fähigkeiten voll anzuspannen. Ich weiss auch und akzeptiere, dass die Risikofaktoren Umweltbedingungen, technische Ausrüstung, atmosphärische Einflüsse und natürliche oder künstliche Hindernisse einschliessen. Ich bin mir femer bewusst, dass gewisse Bewegungen oder Handlungen nicht immer vorausgesehen oder kontrolliert und daher nicht vermieden oder durch Sicherheitsvorkehrungen verhindert werden können.

Entsprechend weiss und akzeptiere ich, dass dann, wenn ich mich an solchen Wettkampftätigkeiten beteilige, meine körperliche Unversehrtheit und in Extremfällen sogar mein Leben in Gefahr stehen können.

Weiter weiss und akzeptiere ich, dass die oben erwähnten Gefahren im Zusammenhang mit meiner Teilnahme auch Drittpersonen in der Wettkampf- und Trainingszone bedrohen können.

Ich werde Trainings- und Wettkampfstrecken selbst inspizieren. Ich werde die Jury umgehend über allfällige Sicherheitsbedenken meinerseits informieren. Ich bin mir bewusst, dass ich verantwortlich bin für die Wahl der geeigneten Ausrüstung und deren Zustand, für die Geschwindigkeit, mit der ich ein Rennen fahre, und für die Wahl der Fahrspur auf der Rennstrecke.

3. PERSÖNLICHE HAFTUNG

Ich bin mir bewusst, dass ich persönlich haftbar sein kann für Schäden aus Körperverletzung oder für Sachschaden von Drittpersonen, welche diese zufolge meiner Teilnahme an Training und Wettkämpfen erleiden könnten. Ich anerkenne, dass es nicht in der Verantwortlichkeit des Organisators liegt, meine Ausrüstung zu prüfen und zu überwachen.

4. HAFTUNGSVERZICHT

Soweit es das anwendbare Recht erlaubt, verzichte ich gegenüber der FIS, meinem nationalen Skiverband und dem Organisator sowie deren Mitgliedern, Direktoren, Funktionären, Freiwilligen, Lieferanten und Agenten auf alle Ansprüche aus Verlust, Verletzung oder sonstigem Schaden aus meiner Teilnahme an den von der FIS genehmigten Wettbewerben oder Trainings.

5. STREITBEILEGUNG

Ohne Einschränkung der Zuständigkeit einer im Zusammenhang mit der Anwendung der FIS Regeln, Bestimmungen und Verfahren zuständigen Instanz, welcher ich mich zufolge meiner Teilnahme an den im FIS Kalender aufgeführten Wettbewerben unterwerfe, stimme ich zu, dass jede Auseinandersetzung, welche nicht in Anwendung der in den FIS Regeln und Bestimmungen vorgesehenen Verfahren beurteilt werden muss, die aber zwischen mir und der FIS und/oder dem Organisator eines FIS Wettbewerbs entsteht, einschliesslich von, aber nicht nur, Klagen auf Schadenersatz einer Partei gegen die andere aus Ereignissen (Handlungen oder Unterlassungen) im Zusammenhang mit meiner Teilnahme an solchen Wettbewerben, Schweizer Recht unterstehen und ausschliesslich durch Schiedsverfahren am Sportschiedsgericht (Court of Arbitration for Sport CAS) in Lausanne entsprechend den jeweiligen CAS Regeln entschieden werden.

Diese Erklärung untersteht Schweizer Recht und ist, soweit es das anwendbare Recht erlaubt, auch verbindlich für meine Erben, Nachfolger, Begünstigten, Angehörigen oder Rechtsnachfolger, die rechtliche Schritte im Zusammenhang mit dieser Erklärung einleiten wollen.

Ich habe diese Athletenerklärung gelesen und verstanden.

Ort	Datum	Unterschrift des Athleten

Für minderjährige Athleten (entsprechend dem nationalen Recht):

Hiermit bestätigen wir/ich als Eltern/Vormund dass wir/ich dem Einverständnis dieses Teilnehmers/dieser Teilnehmerin, durch sämtliche Bestimmungen und Bedingungen wie oben festgehalten gebunden zu sein, zustimme(n).

Name (Druckschrift) Eltern / Vormund	Datum	Eltern / Vormund	Unterschrift Eltern / Vormund

HAFTUNGSSAUSCHLUSS

für Teilnahmen an Veranstaltungen (insbes. Trainings und Wettkämpfe) des und Anmeldungen durch den Snowboard Verband Deutschland e.V. (nachstehend Snowboard Germany oder SNBGER)

Ohne jegliche Einschränkung der Verantwortlichkeit eines Wettkampf- oder Trainingsorganisators hinsichtlich der Gestaltung der Wettkampf- oder Trainingsanlage und der Durchführung des Wettkampfes/Trainings gebe ich (nachfolgend Athlet),

Name	Vorname	Jg.	LSV/Verein
Straße	PLZ	Ort	Nation
Geschlecht:	männlich ☐	weiblich ☐	

nachstehende Erklärung ab:

1. Snowboard Germany und FIS REGELN; BESTIMMUNGEN UND VERFAHREN

Ich bin mir bewusst und akzeptiere, dass meine Teilnahme an einem SNBGER Wettkampf oder Training davon abhängt, dass ich alle im Zusammenhang mit einem solchen Wettbewerb oder Training anwendbaren FIS und SNBGER Regeln, Bestimmungen und Verfahren anerkenne. Ich bin damit einverstanden, diesen Regeln, Bestimmungen und Verfahren und den Organen, welche sie anzuwenden haben, unterworfen zu sein.

Ich erkenne die DWO und IWO der FIS, die weiteren Bestimmungen und Richtlinien der FIS, die Satzung sowie Ordnung von Snowboard Germany (insbesondere die Anti-Doping Ordnung und die Rechts- und Schiedsordnung) an und unterwerfe mich ausdrücklich.

2. ANERKENNUNG DER RISIKEN

Ich bin mir in vollem Umfange der mit dem Snowboardsport verbundenen Risiken bewusst, ebenso der Gefahren der Geschwindigkeit und Schwerkraft, sei es im Training oder während eines Wettkampfes. Ich erkenne an, dass beim Versuch, Wettkampf- oder Trainingsresultate zu erreichen, Risiken entstehen können, was von mir verlangt, die notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um diese Risiken durch mentales Bewusstsein und körperliches Ausdauer- und Krafttraining zu minimieren. Ich weiß auch und akzeptiere, dass die Risikofaktoren Umweltbedingungen, technische Ausrüstung, atmosphärische Einflüsse und natürliche oder künstliche Hindernisse einschließen. Ich bin mir ferner bewusst, dass gewisse Bewegungen und / oder Handlungen nicht immer vorausgesehen oder kontrolliert und daher nicht vermieden oder durch Sicherheitsvorkehrungen verhindert werden können. Entsprechend weiß und akzeptiere ich, dass dann, wenn ich mich an solchen Wettkampf- oder Trainingstätigkeiten beteilige, meine körperliche Unversehrtheit und in Extremfällen sogar mein Leben in Gefahr stehen können. Weiter weiß und akzeptiere ich, dass die oben erwähnten Gefahren im Zusammenhang mit meiner Teilnahme auch Drittpersonen in der Wettkampf- und Trainingszone bedrohen können. Ich werde Trainings- und Wettkampfstrecken selbst inspizieren. Ich werde die Jury oder die verantwortlichen vor Ort umgehend über allfällige Sicherheitsbedenken meinerseits informieren. Ich bin mir bewusst, dass ich verantwortlich bin für die Wahl der geeigneten Ausrüstung und deren Zustand, für die Geschwindigkeit, mit der ich ein Rennen oder im Training fahre, und für die Wahl der Fahrspur auf der Rennstrecke.

3. PERSÖNLICHE HAFTUNG

Ich bin mir bewusst, dass ich persönlich haftbar sein kann für Schäden aus Körperverletzung oder für Sachschaden von Drittpersonen, welche diese zufolge meiner Teilnahme an Training und Wettkämpfen erleiden könnten. Ich anerkenne, dass es nicht in der Verantwortlichkeit des Organisators liegt, meine Ausrüstung zu prüfen und zu überwachen.

4. HAFTUNGSVERZICHT

Soweit es das anwendbare Recht erlaubt, verzichte ich gegenüber der FIS, SNBGER, Landes-Skiverband, Verein und dem Organisator und Ausrichter sowie deren Mitgliedern, Direktoren, Funktionären, Trainern, Freiwilligen, Lieferanten und Agenten auf alle Ansprüche aus Verlust, Verletzung oder sonstigem Schaden aus meiner Teilnahme an SNBGER und FIS Wettbewerben oder Trainings.

SNOWBOARD GERMANY

GESCHÄFTSSTELLE
snowboard verband
deutschland e.V.
hubertusstrasse 1
d-82152 planegg

TEL +49 89 85790-402
FAX +49 89 85790-400
info@snowboardgermany.com
snowboardgermany.com

PRÄSIDENT
prof. hanns michael hölz

SPORTDIREKTOR
andreas scheid

DIREKTOR VERBANDSMANAGEMENT
stefan knirsch

BANKVERBINDUNG
kreissparkasse
münchen-starnberg

IBAN
DE02 7025 0150 0010 2901 61
BIC
BYLADEM1KMS

UID DE 226 900 738

STEUERNUMMER
143/221/803 66

REGISTERGERICHT
amtsgericht münchen
VR 17994

GEFÖRDERT DURCH:
Bundesministerium des Innern
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
Deutsche Sporthilfe

5. ANTI-DOPING

Ich anerkenne im Einklang mit den SNBGER-Regularien den WADA-Code und den NADA-Code, einschließlich der hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen (IST, International Standards for Testing) sowie die Anti-Doping-Reglements der FIS, in der jeweils gültigen Fassung. Ich verpflichte mich im Einklang hiermit, auch gegenüber den genannten Institutionen sowie dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), die weltweite Bekämpfung aller Formen der Leistungsmanipulation zu unterstützen.

Ich anerkenne insbesondere

- die absolute Eigenverantwortlichkeit dafür, dass niemals und nirgends verbotene Wirkstoffe in meinen Körper gelangen, keine verbotenen Methoden zur Anwendung kommen, ich nicht im Besitz von verbotenen Wirkstoffen bin, sofern ich keine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) nach den Bestimmungen des WADA- bzw. NADA-Codes nachweisen kann. Hierzu gehört auch die Pflicht zur Kenntnis der jeweils gültigen „Liste der verbotenen Substanzen und Methoden“ der WADA bzgl. deren Änderungen ich mich regelmäßig vergewissere.
- die Einhaltung der Vorschriften über die Verfügbarkeit zu Kontrollen, die sich ergebenden Verpflichtungen aus dem NADA-Code (einschließlich der Ausführungsbestimmungen) sowie der Regelwerke der FIS.
- dass ein Verstoß gegen die Bestimmungen des WADA- bzw. NADA-Codes, einschließlich der hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen sowie der Anti-Doping-Regelwerke der FIS, die dort genannten Sanktionen nach Maßgabe der Anti-Doping-Ordnung sowie der Rechts- und Schiedsordnung von SNBGER zur Folge hat.
- dass SNBGER die Durchführung des Ergebnismanagements und des Disziplinarverfahrens in Anti-Dopingangelegenheiten an die NADA übertragen hat. Der Athlet akzeptiert, dass sämtliche Verfahren somit unmittelbar von der NADA als Klägerin durchgeführt werden
- dass alle Streitigkeiten, die sich im Zusammenhang mit der Anti-Doping-Ordnung von SNBGER, der Anti-Doping-Ordnung der FIS, des Nationalen Anti-Doping Codes der NADA und des World Anti-Doping Codes der WADA sowie über die Gültigkeit dieser Anti-Doping-Bestimmungen ergeben, unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges in erster Instanz durch das Deutsche Sportschiedsgericht der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) nach der Sportschiedsgerichtsordnung der DIS (DIS-SportSchO) entschieden werden. Die dazu erforderliche Schiedsvereinbarung (siehe Anlage) unterzeichnet der Athlet separat.
- dass SNBGER mich bei der Unterzeichnung dieser Vereinbarung informiert hat über die im vorigen Absatz genannten Regelwerke, einschließlich der „Liste der verbotenen Substanzen und Methoden der WADA“ in der zum Zeitpunkt der Vereinbarungsunterzeichnung gültigen Fassung, sowie auch darüber, dass die jeweils gültige Fassung wie folgt eingesehen werden kann:
    - der WADA- und NADA-Code sowie die entsprechenden Ausführungsbestimmungen auf der Homepage der NADA: www.nada.de
    - die Anti-Doping-Regelwerke der FIS auf der Homepage der FIS: www.fis-ski.com
    - die Anti-Doping-Ordnung von SNBGER sowie die Rechts- und Schiedsordnung von SNBGER auf der Homepage von SNBGER: www.snowboardgermany.com
- Über Änderungen der genannten internationalen und nationalen Regelungen informiert SNBGER jeweils unverzüglich auf seiner Homepage. Der Athlet verpflichtet sich, seinen Kenntnisstand stets eigenverantwortlich auf dem Laufenden zu halten.

Ich bestätige von SNBGER auch ausdrücklich darauf hingewiesen worden zu sein, dass die genannten Regeln nicht zur Disposition der Beteiligten stehen und dass meine Unterwerfung unter diese nicht abhängig von meiner jeweiligen Kenntnis ist.

Ort	Datum	Eigenhändige Unterschrift

Für (nach den Gesetzen des Heimatlandes) minderjährige: Es wird hiermit bestätigt, dass ich/wir als Inhaber der elterlichen Gewalt/Vormund (in der Regel BEIDE Elternteile) die vorstehende Erklärung mit bindender Verpflichtung zu allen Bestimmungen und Bedingungen genehmige(n).

Name in Druckbuchstaben	Datum	Beziehung	Eltern/Vormund: Unterschrift
Name in Druckbuchstaben	Datum	Beziehung	Eltern/Vormund: Unterschrift

SNOWBOARD GERMANY

GESCHÄFTSSTELLE
snowboard verband
deutschland e.V.
hubertusstrasse 1
d-82152 planegg

TEL +49 89 85790-402
FAX +49 89 85790-400
info@snowboardgermany.com
snowboardgermany.com

PRÄSIDENT
prof. hanns michael hölz

SPORTDIREKTOR
andreas scheid

DIREKTOR VERBANDSMANAGEMENT
stefan knirsch

BANKVERBINDUNG
kreissparkasse
münchen-starnberg

IBAN
DE02 7025 0150 0010 2901 61
BIC
BYLADEM1KMS

UID DE 226 900 738

STEUERNUMMER
143/221/803 66

REGISTERGERICHT
amtsgericht münchen
VR 17994

GEFÖRDERT DURCH:
Bundesministerium des Innern
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
Deutsche Sporthilfe

SCHIEDSVEREINBARUNG

zwischen dem

Snowboard Verband Deutschland e.V. / Snowboard Germany

Hubertusstr. 1, 82152 Planegg

(nachfolgend SNBGER)

und

Name/Name	Vorname/Surname	Jg./Age Group	
Straße/Street	PLZ/Post Code	Ort/Country/State/Province	Nation/Nation

(nachfolgend Athlet)

1. Den Parteien ist bekannt, dass alle Streitigkeiten, die sich im Zusammenhang mit der Anti-Doping-Ordnung von SNBGER, der Anti-Doping-Ordnung der FIS, des Nationalen Anti-Doping Codes der NADA und des World Anti-Doping Codes der WADA sowie über die Gültigkeit und Anwendung dieser Anti-Doping-Bestimmungen ergeben, unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges in erster Instanz durch das Deutsche Sportschiedsgericht der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) nach der Sportschiedsgerichtsordnung der DIS (DIS-SportSchO) und den Verfahrensvorschriften der Anti-Doping-Bestimmungen insbesondere Artikel 12 und 13 der Anti-Doping-Ordnung von SNBGER entschieden werden. Dies gilt auch für den einstweiligen Rechtsschutz. Diese Regelwerke sind dem Athleten bekannt und werden von ihm uneingeschränkt anerkannt. Dem Deutschen Sportschiedsgericht wird insbesondere die Befugnis zum Ausspruch von Sanktionen übertragen.
   In zweiter Instanz (Rechtsmittelinstanz) werden die zulässigen Rechtsmittel gegen erstinstanzliche Entscheidungen des Deutschen Sportschiedsgerichts wegen eines Verstoßes gegen Anti-Doping-Bestimmungen unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges durch den Internationalen Sportgerichtshof mit Sitz in Lausanne/Schweiz (Court of Arbitration for Sports = CAS) nach dem „Code of Sports-related Arbitration" (CAS-Code) endgültig entschieden.
   Hiermit erklärt der Athlet sein Einverständnis und erkennt insbesondere die Sanktionsbefugnis des Deutschen Sportschiedsgerichts und des Internationalen Sportgerichtshofs an.

2. SNBGER hat die Durchführung des Ergebnismanagements und das Recht zur Einleitung eines Disziplinarverfahrens in Anti-Dopingangelegenheiten an die NADA übertragen. Der Athlet akzeptiert, dass sämtliche Verfahren somit unmittelbar von der NADA bzw. von den in Artikel 13.2.3 der Anti-Doping-Ordnung von SNBGER genannten Rechtsmittelberechtigten, insbesondere der WADA und der FIS als Partei durchgeführt werden.

3. Alle Streitigkeiten, die sich im Zusammenhang mit dem Haftungsausschluss oder über dessen Gültigkeit zwischen SNBGER und dem Athleten ergeben, die nicht vom Regelungsbereich der obengenannten Ziffer 1 erfasst sind, werden nach Abschluss des Verbandsrechtswegs von SNBGER (geregelt in der Rechts- und Schiedsordnung) durch das Deutsche Sportschiedsgericht nach der Sportschiedsgerichtsordnung der Deutschen Institution für Sportgerichtsbarkeit e.V. - unter ausdrücklichem Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs - entschieden. Dies gilt auch für den einstweiligen Rechtsschutz.

4. Die gegebenenfalls vormals unterzeichnete Schiedsvereinbarung wird durch diese ersetzt.

Ort/Location	Datum/ Date	Eigenhändige Unterschrift/ Signature

Es wird hiermit bestätigt, dass ich/wir als Inhaber der elterlichen Gewalt/Vormund (in der Regel BEIDE Elternteile) die vorstehende Erklärung mit bindender Verpflichtung zu allen Bestimmungen und Bedingungen genehmige(n).

Name in Druckbuchstaben/ Surname	Datum/ Date	Beziehung/ Relationship	Eltern/Vormund: Unterschrift Parent/Custodian Signature:
Name in Druckbuchstaben/ Surname	Datum/ Date	Beziehung/ Relationship	Eltern/Vormund: Unterschrift Parent/Custodian Signature:

Ort	Datum	Verbandsdirektor SNBGER, Stefan Knirsch	Sportdirektor SNBGER, Andreas Scheid

Bestätigung des Snowboard- bzw. Skivereins

Name des Sportlers: _____

Name des Vereins: _____

Saison: _____ (z.B. 2020/21)

Hiermit bestätigen wir, dass der oben genannte Sportler Mitglied in unserem Verein in der oben angegebenen Saison ist, sowie, dass unser Verein einem SNBGER angeschlossenen Landesskiverband angehört.

_____

Stempel des Vereins Datum Unterschrift des Zeichnungsberechtigten